

	<p><b>Objekt:</b> Silberabschlag des Dukaten auf die Krönung von Johann II. Kasimir zum polnischen König, 1649</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 22318</p>
--	---

## Beschreibung

Im Jahr 1649 wurde Johann Kasimir polnischer König. Zwei Jahrzehnte lang – bis zu seinem Tod 1668 – sollte er diese Würde innehaben. Beide Seiten der Medaille auf seine Krönung zeigen links einen Arm in Rüstung. Auf dem Avers hält er ein Ährenbündel mit Krone. Die Garbe steht für das Haus Wasa, dem Johann Kasimir entstammte. Auf dem Revers ist ein Vorhängeschloss zu sehen, das den Namen des neuen Königs trägt. Die Inschrift zitiert einen Vers aus dem Psalter: DOMINVS ASSVMPSIT ME – Der Herr hat mich erwählt.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 27 mm, Gewicht: 6,28 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 1649

wer

wo

Wurde erwähnt wann

wer Johann II. Kasimir (1609-1672)

[Zeitbezug]      wo  
wann      1600-1699  
wer  
wo

## Schlagworte

- Krone
- Krönung
- Münze
- Psalm

## Literatur

- Hutten-Czapski, Emeric (1957): Catalogue de la Collection de Medailles et Monnaies Polonaises, 5 Bde., St. Petersburg, Paris und Krakau 1871-1916. Graz, Nr. 5859.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 126.